

Findbuch
des Archivs des Deutschen Museums, München

NL 004 Bauer, Wilhelm (1822-1875)

Übersicht

I. Zur Biografie Bauers	III
II. Zum Nachlass und seiner Erfassung	VIII
III. Nachlassverzeichnung	1
1. Persönliches	1
1.1. Mitgliedschaften	1
1.2. Tod und Nachlass Bauers	1
1.3. Kopien und Abschriften persönlicher Unterlagen	2
2. Eigene Berichte	3
3. Pläne und Zeichnungen	4
3.1. Unterseeboote	4
3.2. Weiteres zur Schifffahrt	8
3.3. Kraftmaschinen	10
3.4. Sonstiges	14
4. Fotografien und Grafiken	16
5. Veröffentlichungen zu Bauer und seinen Erfindungen	17
5.1. Selbständige Publikationen	17
5.2. Zeitungsartikel	18
6. Bauer-Hoffmann-Stiftung beim Freien Deutschen Hochstift	18
6.1. Organisatorisches	18
6.2. Durchführung von Preisausschreiben	21
6.3. Regelung von Finanzangelegenheiten von Sophia Bauer	24
6.4. Sonstiges	28
7. Sonstiges	29
IV. Register	30
Personen	30
Körperschaften	32
Orte	33

I. Zur Biografie Bauers

Wilhelm Bauer wurde am 23. Dezember 1822 in Dillingen an der Donau als Sohn eines dort stationierten Korporals geboren.

Durch Versetzungen seines Vaters verbrachte er seine Jugend außer in seiner Geburtsstadt noch in Speyer und in München. Nach Beendigung seiner Schulzeit begann er 1835 eine Lehre als Drechsler, nachdem die angestrebte Ausbildung zum Mechaniker aus finanziellen Gründen scheiterte. Wegen schlechter Behandlung wechselte er zweimal seinen Lehrherrn, ehe er 1839 seine Ausbildung erfolgreich abschloss. In der Folge begab er sich auf Wanderschaft, die ihn unter anderem nach Kulmbach, Lübeck, Hamburg und Bremen führte. Albert Röhr erwähnt, bei den Aufenthalten in Norddeutschland sei Bauers Interesse am Schiffbau geweckt worden.¹

Nachdem er in der Folge keine geeignete Anstellung gefunden hatte, entschloss sich Bauer für eine militärische Laufbahn. Im Mai 1840 trat er in Augsburg in das 4. Chevauleger-Regiment „König“ ein. Nach Ende einer ersten Verpflichtungszeit schied er kurzfristig 1846 als Unteroffizier aus. Jedoch verpflichtete er sich weiter, nachdem sich eine Anstellung als privater Turn- und Fechtlehrer zerschlagen hatte

Im Rahmen des Ersten Schleswig-Holsteinischen-Kriegs entsandte auch Bayern zur Unterstützung des Deutschen Bunds gegen Dänemark 1849 ein Hilfskorps. Bauer meldete sich freiwillig für die Unternehmung. Der Einsatz führte ihn im April zur Schlacht bei Düppel (heute: Dybbøl in Dänemark). Dabei rückten die Dänen von Sonderburg (Sønderborg) über eine Pontonbrücke an. Dabei soll Bauer die Idee gekommen sein, einen Apparat zu entwickeln, mit dessen Hilfe unter Wasser Sprengladungen angebracht werden können.² Als Vorbild diente ihm das Verhalten von Seehunden beim Annähern an die Beute. Am 10. Juli 1849 wurde zwischen dem Deutschen Bund und Dänemark ein Friedensvertrag geschlossen, in Folge dessen Bauer wieder nach Bayern zurückkehren musste.

Dort war er in München und Ingolstadt stationiert, wo er seine Überlegungen vertiefte. Da sich in Bayern keine Möglichkeiten boten, Versuche durchzuführen, kehrte er

¹ Röhr, Albert: Wilhelm Bauer - Ein Erfinderschicksal (Deutsches Museum. Abhandlungen und Berichte 43/1). München 1975, S. 9.

² Der Kieler Brandtaucher, Internetseite der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte. URL: <http://www.geschichte-s-h.de/brandtaucher/> (Aufruf am 05.07.2023)

nach Schleswig-Holstein zurück. Am 29. Januar 1850 wurde er dann beim dortigen Heer als Unteroffizier eingestellt und in Rendsburg stationiert. Kurz danach fertigte er Pläne für ein Unterseeboot mit dem Namen „Brandtaucher“ an. Als Antrieb dienten zwei große Schwungräder mit Zahnradübertragung auf eine Propellerschraube. Der Tauchvorgang wurde durch das Einlassen von Wasser in den Kielraum ermöglicht. Zum Auftauchen wurde es per Hand wieder abgepumpt. In der Folge wurde das Boot bei der Maschinenfabrik und Eisengießerei Schweffel & Howaldt in Kiel gebaut. Wegen Schwierigkeiten bei der Beschaffung finanzieller Mittel musste der Entwurf Bauers jedoch stark verändert hergestellt werden. Am 1. Februar 1851 sank der „Brandtaucher“ im Kieler Hafen. Bauer und seine zwei Passagiere konnten sich retten, der Apparat selbst konnte erst 1887 geborgen werden.

Zum 1. April 1851 wurde Schleswig-Holstein mit Dänemark vereinigt und die Armee aufgelöst. Somit bestand Bauers Dienstverhältnis nicht weiter, weswegen er im April nach München zurückkehrte. Dort baute er ein verbessertes Modell des „Brandtauchers“, das ab Oktober für die Öffentlichkeit ausgestellt wurde. Unter anderem besichtigte der österreichische Gesandte in München das Modell und empfahl es Kaiser Franz Joseph I (1830 - 1916). Dieser zeigte sich nach einer weiteren Besichtigung in Triest durchaus angetan, letztendlich scheiterte ein Vertragsabschluss zum Bau des Tauchgeräts.

Während der Ausstellung des Modells wurde auch ein Berater der britischen Königin Victoria (1819 - 1901) darauf aufmerksam. Daher reiste Bauer im Frühjahr 1852 auf die südenglische Insel Wright, wo er das Modell der Königin vorführte. Obwohl die Leine riss, an der das Modell befestigt war, war Victoria beeindruckt und bot Bauer an, ihn bei der Entwicklung eines weiteren Tauchboots finanziell zu unterstützen. Neben dem Boot wurden auch Versuche mit einer Gasmaschine für den Unterwasserantrieb vereinbart. Bauer konstruierte ein neues Modell, auf welches er 1853 ein befristetes Vorpatent erhielt. Im September wurden die Zahlungen an Bauer, auch auf Druck des Parlaments, eingestellt. In der Folge bot Bauer Frankreich seine Konstruktion an, was dort aber abgelehnt wurde. Bauer erhielt im November 1853 erneut eine Einladung nach England, wo er einen Vertrag mit der Werft John Scott Russel in London schloss. Röhr erwähnt, dass ihn die Firma dabei übervorteilte.³ Aus Verbitte-

³ Vgl. Anm. 1, S. 20f

rung darüber wollte Bauer das Tauchboot Russland anbieten, das zu dieser Zeit mit Großbritannien in den Krimkrieg verwickelt war.

Eine russische Kommission unterzog in der Folge die Unterlagen Bauers einer Vorprüfung. Diese fiel positiv aus, und am 20. Juni 1855 wurde ein Vertrag über die Herstellung eines Tauchboots geschlossen. Am 1. November konnte Bauer schließlich ein Boot mit dem Namen „Seeteufel“ der Marine übergeben. Ab 1856 wurden Probefahrten im Hafen von Kronstadt unternommen. Insgesamt kam es zu 134 Tauchversuchen, ehe der Apparat 1857 sank. Bauers Vertrag wurde aufgelöst, dennoch zeigte der russische Großfürst weiterhin Interesse an seinen Ideen. Bauer sollte eine unterseeische Korvette mit 24 Kanonen entwickeln. Er baute ein Modell, das jedoch aus Geldmangel nicht realisiert wurde. Auch der Versuch zur Hebung eines Linienschiffs im Hafen von Kronstadt scheiterte. Während seiner Zeit in Russland legte Bauer auch den Entwurf für ein lenkbares, halbstarres Luftschiff vor.

In dieser Zeit lernte er seine Ehefrau Sophia (1834 - 1893) kennen, die Tochter des aus der Schweiz stammenden Werkmeisters Jakob Hoesli, der ebenfalls in russischen Diensten stand. Im Januar 1856 fand in Sankt Petersburg die Trauung statt. Der Ehe entstammten vier Kinder, die aber alle vor Wilhelm Bauer starben.

1858 kehrte Bauer nach Bayern zurück, wo inzwischen auch König Ludwig I. (1786 - 1868) auf Bauer aufmerksam geworden war. Der König war an einer Zusammenarbeit interessiert und ermutigte Bauer zur Konkretisierung seiner Ideen. Dieser besichtigte in der Folge den Hafen von Lindau und legte einen Entwurf für Güterwagen mit Schüttgutladebehältern für den Transport über den See vor. Zudem erdachte er in der Folge verschiedene Arten von Maschinen wie Wasser-Rotations-, Gasdruck-, Raketen-Motions- oder Gas-Wasser-Prallmaschinen. 1860 meldete er beim britischen Patentamt eine schwimmende Geschützbatterie unter der Bezeichnung „Taucher-kammer“ an. Die Londoner Niederlassung von Siemens & Halske unterbreitete Bauer ein Angebot zur Zusammenarbeit, diese kam aber nicht zustande. Ab dieser Zeit machte auch der Schriftsteller Friedrich Hofmann (1813 - 1888) Bauers Ideen in der Zeitschrift „Die Gartenlaube“ einem breiten Publikum bekannt.

Im März 1861 stellte die Verwaltung der bayerischen Bodenseeschifffahrt eine Anfrage an Bauer zur Ausbildung von Tauchern zur Hebung des kurz vorher bei einer Kollision gesunkenen Dampfschiffs „Ludwig“. Bauer schlug hingegen vor, dass man ihm selbst die Bergungsarbeiten übertragen sollte. Bis Ende Juni konnte Bauer zwar das

Schiff heben, jedoch gelang es nicht, es vollständig zu bergen. Obwohl der Vertrag mit der Gesellschaft ablief, verfolgte Bauer das Projekt weiter und fertigte aus Leinwand mit Netzen versehene und mit befüllbare Ballons als Auftriebsmittel. 1863 konnte vom schweizerischen Rorschach aus das Schiff gehoben werden. Bauer verkaufte das Wrack an das dortige Lastschiffunternehmen Gebrüder Helfenberger, womit er aber gerade seine Unkosten decken konnte.

Durch Vorträge versuchte Bauer immer wieder, Interessenten für seine Ideen zu finden. Durch den Ausbruch des Deutsch-Dänischen Kriegs 1864 änderten sich seine Pläne. Bauer nahm die Arbeiten zur Entwicklung des Tauchboots und des Unterwassergeschützes wieder auf. Durch das preußische Kriegsministerium erhielt er eine Unterstützungszahlung und wurde auch fest angestellt. Bauer siedelte nach Stettin über. Der Friedensschluss von Wien am 30. Oktober 1864 beendete den Krieg und damit auch Bauers Engagement. Trotzdem bot er im Dezember Preußen vergeblich ein Tauchboot mit dem Namen „Küstenbrander“ an. Zurück in Bayern intensivierte er die Arbeiten am Unterwassergeschütz und führte dieses 1866 der Artilleriekommission der bayerischen Armee vor. Das Geschütz konnte eine Panzerplatte durchschlagen, jedoch wurde das Geschützrohr dadurch ebenfalls stark verformt. Bauer fand in der Folge weder Interessenten für das Geschütz noch für das Tauchboot.

1867 kam Bauer mit dem Fabrikanten Georg Julius Dingler (1834 - 1899) in Zweibrücken in Kontakt. Ziel war die Herstellung eines Versuchsmotors in dessen Maschinenfabrik. Da sich jedoch in diesem nach dem Arbeitsvorgang Gasrückstände im Motor fanden, wurde die Entwicklung nach der Probephase nicht weiter verfolgt. Bauer befasste sich in dieser Zeit auch mit Überlegungen zu Leuchtbojen, einem Eisbrecher, Sturmsignalen, Verlegung von Seekabeln, einen Personenwagen mit Petroleumgasbetrieb, einer Lokomobile als Feuerlöschfahrzeug oder einem Pferdehintergespann zum Schieben von Personenwagen oder Geschützen.

Ab dem Winter 1868 setzte bei Bauer ein starkes Rückenmarkleiden ein, welches ihn in seiner Schaffenskraft stark einschränkte. Auch längere Kuraufenthalte in Bad Aibling und in Wildbad im Schwarzwald brachten keine entscheidende Besserung. Am 20. Juni 1875 verstarb er in München und wurde zwei Tage später auf dem Alten Nördlichen Friedhof beigesetzt. Zur Erinnerung an Wilhelm Bauer benannte die deutsche Kriegsmarine 1938 ein U-Boot-Begleitschiff nach ihm benannt. Ein U-Boot aus

dem 2. Weltkrieg wurde nach seiner Hebung und Instandsetzung 1960 ebenfalls auf den Namen „Wilhelm Bauer“ getauft.

Literatur:

Klinckowstroem, Carl Graf von, "Bauer, Wilhelm" in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 646.

URL: <https://www.deutsche-biographie.de/gnd118507370.html#ndbcontent> (Aufruf am 05.07.2023)

Layer, Adolf: Wilhelm Bauer (1822-1875). Sonderdruck aus: Lebensbilder aus dem Bayerischen Schwaben. Weißenhorn 1972.

Röhr, Albert: Wilhelm Bauer - Ein Erfinderschicksal (Deutsches Museum. Abhandlungen und Berichte 43/1). München 1975, S. 9.

Strohmeyr, Armin: Wilhelm Bauer 1822 – 1875, Das U-Boot, in: Ders.: Verkannte Pioniere. Wien 2013, S. 110-125.

Der Kieler Brandtaucher, Internetseite der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte.

URL: <http://www.geschichte-s-h.de/brandtaucher/> (Aufruf am 05.07.2023)

Wilhelm Bauer und seine Unterseeboote, in: Überall - Illustrierte Zeitschrift für Armee, Marine und Kolonien 11, 1908, Nr. 8, S. 567 -570.

II. Zum Nachlass und seiner Erfassung

Bereits kurz nach Wilhelm Bauers Tod übergab Sophia Bauer einen großen Teil seiner Modelle, Beschreibungen und Zeichnungen an das Freie Deutsche Hochstift. Von dort wurden die Unterlagen 1937 dem Deutschen Museum übereignet. In den Zugangsbüchern des Archivs sind die Materialien als Zugänge in den Jahren 1969 und 1973 vermerkt. Sie erhielten die Zugangsnummern HS 1969-7 sowie PLAN 1973-111 mit jeweiligen Unternummern.

Inhaltlich umfasst der Teilnachlass zahlreiche Pläne und Zeichnungen von Bauers Erfindungen. Neben Unterseebooten findet man hier auch der Öffentlichkeit bisher weniger bekannte Ideen wie den Eisbrecher, die Sturmsignale, die Lokomobile als Feuerlöschfahrzeug oder das Pferdehintergespann.

Einen weiteren großen Teil nehmen Dokumente der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Hochstift ein. Diese Unterlagen sind fast ausschließlich nach Bauers Tod entstanden und befassen sich in erster Linie mit Preisaufgaben sowie der finanziellen Situation von Bauers Witwe. Daneben sind einige Veröffentlichungen zu Bauers Erfindungen überliefert. Persönliche Unterlagen sind bis auf wenige Kopien nicht vorhanden.

Ein weiterer Teilnachlass Bauers befindet sich im Stadtarchiv seiner Geburtsstadt Dillingen an der Donau. Dieser umfasst Dokumente zu Bauers Leben und Wirken, Briefwechsel, Pressestimmen sowie die Ehrung des U-Boot-Erfinders durch die Kriegsmarine 1938.⁴

Der entmetallisierte und in säurefreie Archivkartons verpackte Nachlass umfasst drei Archivkartons bzw. 0,33 Regalmeter. Groß- und Planformate wurden in entsprechende Mappen verpackt.

Markus Künzel / Juli 2023

⁴ Bundesarchiv, Zentrale Datenbank Nachlässe: Bauer, Wilhelm Sebastian Valentin (1822 – 1875)
URL:http://www.nachlassdatenbank.de/viewsingle.php?category=B&person_id=677&asset_id=691&sid=508b6b4f58cbc0f5d8a37 (Aufruf am 05.07.2023)

1. Persönliches

1.1. Mitgliedschaften

Bestell-Nr.: NL 004 / 001 GF 03.08.1863

Urkunde (1)
Arbeiterverein Nürnberg
an: Bauer, Wilhelm
Ernennung zum Ehrenmitglied
Ort: Nürnberg
1 Bl. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 002 GF 1866 - 1868

Konvolut (1)
Mitgliedsunterlagen Bauers im Freien Deutsches Hochstift für
Wissenschaften, Künste und allgemeine Bildung in Frankfurt
Enthält: Ernennungsurkunden zum Ehrenmitglied u. Meister;
Empfangsbestätigung Bauers; Mitgliedskarte; Nachweis betr.
Beitragszahlung
Intus: Postretourschein
Ort: Frankfurt am Main
6 Bl. gedr. u. hs.

1.2. Tod und Nachlass Bauers

Bestell-Nr.: NL 004 / 003 02.12.1874

Vertrag (1)
Bauer, Wilhelm; Bauer, Sophia
Testament der Eheleute Bauer
Beilage: Anerkennung des Testaments durch Bauers Mutter
Wilhelmine, 1875
Ort: München
3 Bl. hs. (As.)

Bestell-Nr.: NL 004 / 004 1875

Brief (1)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Zeiller, Johann Paul
Enthält: Bitte um Vertretung des Hochstifts bei der Trauerfeier für
Wilhelm Bauer
Beilage: Notiz betr. Vertretung; Posteinlieferungsschein
Ort: Frankfurt am Main
4 Bl. Ds., hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 005 1875

Telegramm (3)
Bauer, Sophia
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Enthält: Tod u. Beerdigung Wilhelm Bauers; Wertpapiergeschäfte
Ort: München
3 Bl. ms. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 006 1875

Brief (2)
Bauer, Sophia
an: Volger, Otto
Enthält: Übersendung von Dokumenten aus dem Nachlass Wilhelm Bauers an das Freie Deutsche Hochstift
Intus: Bitte um Auszahlung von Zinsen, 1889
Beilage: Aufstellung übersandter Pläne u. Zeichnungen des Unterseeboots u. anderer Erfindungen
Ort: München
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 007 22.06.1875

Telegramm (1)
Zeiller, Johann Paul
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Teilnahme am Begräbnis Wilhelm Bauers
Ort: München
2 Bl. ms. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 008 19.08.1875

Brief (1)
Rabs, Joseph
an: Volger, Otto
Enthält: Übersendung von Zeichnungen u. Apparaten aus dem Nachlass Wilhelm Bauers an das Freie Deutsche Hochstift
Ort: München
1 Bl. hs.

1.3. Kopien und Abschriften persönlicher Unterlagen

Bestell-Nr.: NL 004 / 009 ca. 1830

Objekt (2)
Schriftproben des Schülers Wilhelm Bauer
Ort: Dillingen an der Donau
2 Bl. hs. (Kopie)

Bestell-Nr.: NL 004 / 010 ca. 1835

Zeugnis (2)
Schulzeugnisse für Wilhelm Bauer
Bemerkung: Unvollständig kopiert
2 Bl. hs. (Kopie)

Bestell-Nr.: NL 004 / 011 04.09.1859
Personaldokument (1)
Bayern / Polizeidirektion München
an: Bauer, Wilhelm
Reisepass für Reisen ins Ausland
Ort: München
4 Bl. hs. (Kopie)

Bestell-Nr.: NL 004 / 012 1863
Patentschrift (1)
Abschrift der britischen Patenturkunde von 1863 für Wilhelm Bauer
betr. Apparat zum Tauchen, Heben und Versenken von Körpern
3 Bl. ms.

2. Eigene Berichte

Bestell-Nr.: NL 004 / 013 1852 - 1860
Konvolut (1)
Kopien von Berechnungen und Berichten Bauers
Enthält: Br. an Graf von Grüne betr. Erfindung eines Tauchboots; an den österreichischen Kaiser Franz Joseph I. betr. finanzielle Unterstützung für ein Unterseeboot; an den Ingenieur Scott Russell betr. Patentanmeldung in England; Gewichtsangaben für Schmiedeeisen, Platten u. Winkelschienen; Auflistung quadratischer u. zylindrischer Stangen; Angaben zu einer Gasmachine; Fortbewegung des Tauchapparats; Versuche mit Pulver; Gewichte der Apparatsteile; Ausführung des Baus; Berechnungen zu einzelnen Teilen; Auszüge aus Briefeingangs- u. -ausgangsbüchern; britische Patentschriften (4 Bl. As.); Skizzen von Bauteilen
Bemerkung: Als Buch gebunden
33 Bl. hs. (Kopie)

Bestell-Nr.: NL 004 / 014 GF ca. 1870
Bericht (1)
Bauer, Wilhelm
Selbsttätige dynamometrische Regulatoren
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 015 03.1873
Bericht (1)
Bauer, Wilhelm
Korso oder Hintergespann für ein, zwei oder drei Pferde
Beilage: Deckblatt
Ort: München
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 016 1880
Bericht (1)
Bauer, Wilhelm
Erinnerungen aus meinem vielbewegten Leben
Bemerkung: Als Buch gebunden
472 Bl. hs. (Kopie)

3. Pläne und Zeichnungen

3.1. Unterseeboote

Bestell-Nr.: NL 004 / 017 PLAN 1850
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Brandtaucher
Enthält: Querschnitt; Aufsichten
62,5 x 46,7
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 018 PLAN ca. 1850
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Unterseeisches Fahrzeug mit komprimierter Luftmotionsmaschine
124,0 x 83,1
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 019 GF ca. 1850
Plan (1)
Erstes Modell des Kieler Brandtaucher-Apparats von Wilhelm Bauer
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 020 PLAN ca. 1850
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Bombard-Boot, unterseeischer Apparat mit Geschützen
Enthält: Querschnitte; Aufsichten
155,5 x 81,0
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 021 PLAN ca. 1850
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Schnittzeichnungen von Bauers Unterseeboot
67,8 x 47,8
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 022 PLAN

1853

Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Tauchschiff
Enthält: Querschnitte
122,3 x 76,0
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 023 PLAN

08.08.1854

Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Sechser-Kaliber-Kanone
Ort: London
123,4 x 77,3
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 024 PLAN

1856

Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Hyponautischer Apparat
Bemerkung: In zwei Teile zerrissen
Ort: Sankt Petersburg
113,4 x 69,3; 100,0 x 64,2
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 025 PLAN

1857

Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Taucherammer
107,6 x 67,7
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 026 PLAN

06.1857

Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Hyponautische Korvette mit 24er Kanonen
Ort: Sankt Petersburg
441,6 x 59,7
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 027 PLAN

1860

Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Unterseeischer Apparat mit komprimierter Luft und Gasmaschine
122,4 x 81,1

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 028 PLAN

ca.1860

Plan (1)

Bauer, Wilhelm

Unterseeboot "Seeteufel"

189,5 x 87,2

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 029 PLAN

ca. 1860

Plan (1)

Bauer, Wilhelm

Unterseeisches Kanonenboot mit Menschenkraft

Enthält: Seitenansicht; Querschnitte

122,4 x 74,2

1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 030 PLAN

16.07.1860

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Kabelhalter für Unterseeboote

62,2 x 51,0

1 Bl. hs.

eng

Bestell-Nr.: NL 004 / 031 PLAN

1864

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Unterwassergeschütz 36er Kaliber

98,0 x 47,1

1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 032 PLAN

1864

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Küstenbrander mit fünf Geschützen

Bemerkung: Rückseitig Darstellungen physikalischer dynamoelektrischer Regulatoren

118,4 x 47,3

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 033 PLAN

1865

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Unterseeisches Geschütz 36er Kaliber
108,4 x 50,2
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 034 PLAN 1865
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Detailzeichnungen eines unterseeischen Geschützes 36er Kaliber
71,4 x 59,2
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 035 GF 1866
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Boot mit Gaswasserprallmaschine
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 036 PLAN ca. 1870
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Schwimmende rotierende Batterie
Enthält: Querschnitte
95,3 x 70,5
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 037 PLAN ca. 1870
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Boot mit Gasprallmaschine und Doppelkiel
75,8 x 57,0
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 038 GF 1874
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Vertikalgeschütz mit Rikoilswimmer unterseeisch ladbar
Bemerkung: Maßstab 1:20
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 039 PLAN 1888
Zeichnung (1)
Waas
Skizzen des Bauer'schen Taucherschiffs
Enthält: Seitenansichten; Querschnitte

Bemerkung: Kopie einer Originalzeichnung Bauers

Ort: Kiel

162,8 x 62,9

1 Bl. hektogr.

3.2. Weiteres zur Schifffahrt

Bestell-Nr.: NL 004 / 040 PLAN 1858

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Versenkbare Station und Kabelboje

60,3 x 48,6

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 041 PLAN 1860

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Schiff zur Auslegung von Kabeln

48,8 x 54,4

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 042 PLAN 1863

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Schreibapparat Relief-Lot

Bemerkung: Vermutlich für Unterseeboote

109,7 x 72,5

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 043 PLAN 1864

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Kompasskontrolle

107,5 x 69,8

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 044 PLAN 1864

Zeichnung (1)

Bauer, Wilhelm

Kompasskontrolle

Bemerkung: Vermutlich für Unterseeboote

109,1 x 67,6

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 045 PLAN 1864

Zeichnung (1)
Kompasskontrolle
Bemerkung: Vermutlich für Unterseeboote
102,5 x 69,7
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 046 GF 1865
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Litho-Relief-Latte mit Alarmsignal
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 047 PLAN 1865
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Schreibapparat zur Litho-Relief-Latte
Bemerkung: Vermutlich für Unterseeboote
59,6 x 74,1
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 048 PLAN ca. 1865
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Eispflug
Bemerkung: Vermutlich Vorrichtung zum Brechen von Eisschollen im Meer
109,0 x 69,2
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 049 PLAN 1866
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Skizzen zu einer Alarmglocke
Bemerkung: Vermutlich für Unterseeboote
59,7 x 44,8
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 050 PLAN 1873
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Selbsttätige kontinuierliche Signalboje
64,4 x 45,1
1 Bl. hs.

3.3. Kraftmaschinen

Bestell-Nr.: NL 004 / 051 GF Zeichnung (1) Bauer, Wilhelm Wasserrotationsmaschine zum hypernautischen Apparat Ort: München 1 Bl. hs.	12.11.1852
Bestell-Nr.: NL 004 / 052 PLAN Zeichnung (1) Bauer, Wilhelm Raketenmotionsmaschine 67,0 x 46,0 1 Bl. hs.	1853
Bestell-Nr.: NL 004 / 053 PLAN Zeichnung (1) Bauer, Wilhelm Gasmaschine 122,4 x 44,0 1 Bl. hs.	1853
Bestell-Nr.: NL 004 / 054 PLAN Plan (1) Bauer, Wilhelm Raketenmotionsmaschine 61,2 x 49,6 1 Bl. hs.	1854
Bestell-Nr.: NL 004 / 055 PLAN Plan (1) Bauer, Wilhelm Gasdampfmaschine zum Antrieb eines Unterseeboots Ort: London 135,0 x 86,2 1 Bl. hektogr.	12.08.1854
Bestell-Nr.: NL 004 / 056 GF Zeichnung (1) Bauer, Wilhelm Pneumatischer Apparat 1 Bl. hs.	1859

Bestell-Nr.: NL 004 / 057 PLAN	1863
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Gaswasserprallmaschine im Schiff	
78,2 x 57,8	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 058 PLAN	1864
Plan (1)	
Bauer, Wilhelm	
Versuchsmaschine	
<i>Bemerkung:</i> Vermutlich Schiffsantrieb	
60,3 x 68,0	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 059 PLAN	1864
Plan (1)	
Bauer, Wilhelm	
Hydraulische Rotations-Gasdampfmaschine zum Schiffsantrieb	
117,2 x 83,2	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 060 PLAN	1864
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Physikalische und dynamische Regulatoren	
63,2 x 50,1	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 061 PLAN	1864
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Physikalisch-dynamische Regulatoren	
<i>Ort:</i> München	
62,5 x 50,1	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 062 PLAN	1864
Plan (1)	
Bauer, Wilhelm	
Physikalische dynamische Regulatoren	
<i>Beilage:</i> Beschreibung	
89,8 x 48,1	
2 Bl. hektogr.	

-
- Bestell-Nr.: NL 004 / 063 PLAN** ca. 1865
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Physikalische Maschinenregulatoren
Enthält: Einsatz am Unterseeboot
190,8 x 79,9
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 064 GF** ca. 1865
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Physikalisch-dynamische Regulatoren
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 065 PLAN** 1867
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Versuchsmaschine
Bemerkung: Vermutlich Schiffsantrieb
105,0 x 57,2
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 066 PLAN** 1867
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Versuchsmaschine
Bemerkung: Vermutlich Schiffsantrieb
81,6 x 78,3
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 067 PLAN** 1867
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Petroleumapparat
Enthält: Querschnitte
54,4 x 69,8
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 068 PLAN** 1868
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Details zur Petroleumgasmaschine
Bemerkung: Gesamtansicht vgl. Bestell-Nr. NL 004/071 PLAN
79,4 x 59,4
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 069 PLAN	1868
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Vergasungsflasche	
58,2 x 51,4	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 070 PLAN	1868
Plan (1)	
Bauer, Wilhelm	
Flasche für Gasprallmaschine	
<i>Bemerkung:</i> Rückseitig: Zeichnung eines Marinegebäudes	
58,6 x 73,3	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 071 PLAN	1868
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Versuchsmaschine mit Petroleumgas	
<i>Bemerkung:</i> Detailplan vgl. Bestell-Nr. NL 004/068 PLAN	
75,7 x 84,9	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 072 GF	1870
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Gaswasserprallturbine	
1 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 073 PLAN	ca. 1870
Zeichnung (3)	
Bauer, Wilhelm	
Gasapparat	
<i>Enthält:</i> Darstellungen von Bauteilen	
61,4 x 47,4; 57,3 x 47,3; 62,6 x 47,1	
3 Bl. hs.	
Bestell-Nr.: NL 004 / 074 PLAN	ca. 1870
Zeichnung (1)	
Bauer, Wilhelm	
Petroleum-Gasflasche	
78,2 x 57,3	
1 Bl. hs.	

Bestell-Nr.: NL 004 / 075 PLAN 1871
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Petroleum-Vergasungsflasche zur rotierenden
Wasser-Prallmaschine
71,5 x 55,8
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 076 PLAN 1872
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Tangentialrad zur Gaswasserprallmaschine
65,8 x 53,4
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 077 PLAN 1873
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Dampfwasserturbine
Beilage: Beschreibung
90,4 x 47,6
2 Bl. hs.

3.4. Sonstiges

Bestell-Nr.: NL 004 / 078 PLAN 1854
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Sturmsignal
135,2 x 83,5
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 079 PLAN 1855
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Versenkbare Telegrafestation
109,4 x 67,7
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 080 PLAN 1858
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Observations-Telegraphen-Taucherglocke
Ort: Sankt Petersburg
67,9 x 32,5
1 Bl. hs.

-
- Bestell-Nr.: NL 004 / 081 PLAN** 24.12.1858
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Grabenmaschine zur Flussregulierung
Ort: München
68,1 x 47,0
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 082 PLAN** 1862
Zeichnung (1)
Bauer, Wilhelm
Erste Skizze eines Sturmsignals
60,1 x 44,9
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 083 PLAN** ca. 1865
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Luftfahrzeug mit kalorischer Maschine
106,5 x 37,3
1 Bl. hektogr.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 084 PLAN** 1865
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Gekuppelte hydraulische Steinträger
105,4 x 69,5
1 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 085 PLAN** ca. 1865
Zeichnung (6)
Bauer, Wilhelm
Detailzeichnungen von Antriebsteilen für ein Luftfahrzeug
79,7 x 54,4; 73,6 x 58,1; 77,3 x 58,2; 71,4 x 57,7; 78,5 x 57,4; 76,4 x 56,7
6 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 086 PLAN** ca. 1865
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Sturmsignale
73,2 x 56,5
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 087 PLAN 1865
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Brücken-Steinträger
93,5 x 69,2
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 088 PLAN 1868
Plan (1)
Bauer, Wilhelm
Lokomobile Feuerlöschmaschine bei
Petroleumgas-Wasser-Reaktions-Motionskraft
89,7 x 51,4
1 Bl. hektogr.

4. Fotografien und Grafiken

Bestell-Nr.: NL 004 / 089 PLAN 1857
Zeichnung (1)
Versuch Wilhelm Bauers zur Hebung des Bodensee-Dampfers
"Ludwig"
Bemerkung: Als Motiv für Plakat und Faltblatt des Archivs des
Deutschen Museums verwendet
Ort: Sankt Petersburg
105,8 x 75,5
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 090 01.01.1859
Grafik (1)
Bauer, Wilhelm
Unterseeboot beim Tauchgang
Intus: Hinweis auf die Weihe einer Festmusik durch Bauer zur
Krönung Zars Alexander II. von Russland; Widmung für Bauers
Bruder Karl
Ort: München
1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 091 1863
Grafik (1)
Transport des Dampfschiffs "Ludwig" in den Hafen von Rorschach
Bemerkung: Abdruck einer Lithografie von Joseph Anton Bauer

Bestell-Nr.: NL 004 / 092 1869
Fotografie (1)
Wilhelm Bauers Versuch zur Hebung des Dampfschiffs "Ludwig" im
Bodensee 1852

Bemerkung: Fotografie einer Zeichnung
Ort: Sankt Petersburg

Bestell-Nr.: NL 004 / 093

ca. 1873

Fotografie (2)

Korso oder Hintergespann für ein, zwei oder drei Pferde von Wilhelm Bauer

Enthält: Seitenansicht; Ansicht von unten**5. Veröffentlichungen zu Bauer und seinen Erfindungen****5.1. Selbstständige Publikationen****Bestell-Nr.: NL 004 / 094**

1864

Publikation Sonderdruck (1)

Für Wilhelm Bauer's unterseeische Kriegsfahrzeuge

Enthält: Nachweis der technischen Funktionsfähigkeit;

Spendenaufrufe

Ort: Leipzig

2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 095

1864

Denkschrift (1)

Bourier, Josef

Aufruf an Deutschland's Volk zur Unterstützung von W. Bauer's

Erfindung unterseeischer Marinen

Intus: Porträtfotografie (eventuell Bourier)*Ort:* Wien

1 Bl. gedr. (Kopie)

Bestell-Nr.: NL 004 / 096

ca. 1865

Publikation Sonderdruck (1)

Reyher

Wilhelm Bauer's Küstenbrander

Ort: Leipzig

1 Bl. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 097

1967

Publikation Druck (1)

Deppert, Werner

Mit Dampfmaschine und Schaufelrad - Die Dampfschiffahrt auf dem

Bodensee 1817 - 1967 (Auszug)

Enthält: Auszug betr. Bergung des Dampfschiffs "Ludwig"*Ort:* Konstanz

3 Bl. gedr. (Kopie)

5.2. Zeitungsartikel

Bestell-Nr.: NL 004 / 098

1850 - 1875

Zeitungsausschnittsammlung (1)

Zeitungsartikel zu Wilhelm Bauer und seinem Unterseeboot

Enthält: Nekrolog

10 Bl. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 099

1862 - 1876

Zeitungsausschnittsammlung (1)

Berichte in der Zeitschrift "Die Gartenlaube" zu Wilhelm Bauer und seinen Unterseebootskonstruktionen

Enthält: Artikel von Friedrich Hofmann

Ort: Leipzig

10 Bl. gedr.

6. Bauer-Hoffmann-Stiftung beim Freien Deutschen Hochstift

6.1. Organisatorisches

Bestell-Nr.: NL 004 / 100

1863

Brief (2)

Klusemann, F.

an: Volger, Otto

Enthält: Verbindungen Bauers zum Freien Deutschen Hochstift;

Entwicklung des Unterseeboots "Brandtaucher" durch Bauer;

Aufenthalt Bauers in Sankt Petersburg; Hebung des Dampfschiffs

"Ludwig" im Bodensee

Beilage: Auszug aus einem Briefeingangsbuch zu Klusemann

Ort: Magdeburg

4 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 101

1863 - 1875

Brief (4)

Volger, Otto

an: Bauer, Wilhelm

Enthält: Aufnahme Bauers im Freien Deutschen Hochstift; Bewährung einer Erfindung Bauers; Einrichtung einer Stiftung

Ort: Frankfurt am Main

16 Bl. Ds. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 102

06.05.1864

Brief (1)

Bauer, Wilhelm

an: Schock, Th.

Enthält: Absage betr. Finanzeinlage für das Freie Deutsche Hochstift

Beilage: Karteikarte mit Daten Bauers

Ort: München

3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 103 1875

Satzung (2)

Bauer-Hofmann-Stiftung beim Freien Deutschen Hochstift in
Frankfurt

Beilage: Notizen betr. Einrichtung der Stiftung

Bemerkung: Konzepte

4 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 104 1875

Brief (5)

Bauer, Wilhelm

an: Volger, Otto

Enthält: Vorschläge zur Einrichtung einer Stiftung beim Freien
Deutschen Hochstift; Überlassung von Geldern

Ort: München

6 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 105 1875

Bericht (1)

Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Bergung des auf Grund des Bodensees liegenden Dampfschiffs
"Ludwig" aus Mitteln der Bauer-Hofmann-Stiftung

Beilage: Notizen betr. Einrichtung der Stiftung

Bemerkung: Konzept

Ort: Frankfurt am Main

2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 106 1875 - 1876

Brief (2)

Listmann, Georg; Volger, Otto

an: Wechmar, Karl von

Enthält: Hebung des Dampfschiffs "Ludwig" im Bodensee; Einrichtung
der Bauer-Hofmann-Stiftung durch Wilhelm Bauer u. Friedrich
Hofmann

Ort: Frankfurt am Main

2 Bl. hs. u. Ds.

Bestell-Nr.: NL 004 / 107 1875 - 1877

Protokoll (10)

Verwaltungssitzungen der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Freien
Deutschen Hochstift

Beilage: Einladung zu einer Sitzung

Ort: Frankfurt am Main

12 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 108 21.05.1875

Brief (1)

Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

an: Polytechnische Gesellschaft Kiel

Enthält: Verfügung Wilhelm Bauers betr. Einrichtung der
Bauer-Hofmann-Stiftung beim Hochstift

Beilage: Hochstift an Friedrich Hofmann betr. Einrichtung (4 Bl. Ds.)

Ort: Frankfurt am Main

5 Bl. hs. u. Ds.

Bestell-Nr.: NL 004 / 109 03.08.1875

Bescheinigung (1)

Volger, Otto

an: Bauer, Sophia

Empfang von Aktien und Bargeld für die Bauer-Hofmann-Stiftung des
Freien Deutschen Hochstifts nach dem Tod Wilhelm Bauers

Ort: Frankfurt am Main

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 110 04.07.1877

Brief (1)

Correns, J.

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Enthält: Absage betr. Teilnahme an einer Sitzung der
Bauer-Hofmann-Stiftung

Ort: Hanau

2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 111 1883

Brief (3)

Berg, Karl Nikolaus

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Enthält: Bestätigung von Zahlungen

Beilage: Posteinlieferungsscheine

Ort: Frankfurt am Main

6 Bl. hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 112 19.07.1883

Notiz (1)

Volger, Otto

Organisation der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Freien Deutschen
Hochstift

Ort: Frankfurt am Main

1 Bl. hs.

6.2. Durchführung von Preisausschreiben

Bestell-Nr.: NL 004 / 113

1873 - 1875

Brief (4)

Volger, Otto

an: Bauer, Sophia

Enthält: Verwendung von Mitteln der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Freien Deutschen Hochstift; Prämierung eines Haushaltsgeräts*Beilage:* Sophia Bauer an Volger betr. Bereitstellung von Stiftungsbeträgen*Ort:* Frankfurt am Main

6 Bl. hs. u. Ds.

Bestell-Nr.: NL 004 / 114

ca. 1875

Rundschreiben (2)

Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Enthält: Auslobung eines Preises der Bauer-Hofmann-Stiftung für die Entwicklung eines Getriebes*Ort:* Frankfurt am Main

2 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 115

01.07.1875

Rundschreiben (1)

Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

an: Polytechnische Gesellschaft <Frankfurt am Main>;

Polytechnische Gesellschaft zu Stettin; Polytechnische Gesellschaft <Nürnberg>

Enthält: Aufforderung betr. Einsendung zu einer Preisaufgabe der Bauer-Hofmann-Stiftung*Ort:* Frankfurt am Main

1 Bl. hs. (As.)

Bestell-Nr.: NL 004 / 116

08.10.1875

Brief (1)

Gandlin, Th.

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Enthält: Preisausschreiben der Bauer-Hofmann-Stiftung betr. Antrieb für Nähmaschinen*Ort:* Frankfurt-Bockenheim

2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 117

1876

Zeitungsausschnitt (2)

Zeitungsberichte betr. Preisausschreibung der

Bauer-Hofmann-Stiftung für einen Motor für Nähmaschinen

3 Bl. gedr.

-
- Bestell-Nr.: NL 004 / 118** 1876
Karte (4); Brief (2)
Huss, J.W.A.
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Bitte um Prüfung eines Antriebs für Nähmaschinen; Verweise auf Atteste; Teilnahme am Preisausschreiben des Hochstifts
Beilage: Attest des Patentbüros Brandt u. Nawrocki in Berlin betr. verbessertes Nähmaschinen-Fußgestell; Erläuterung des Nähmaschinenantriebs von Huss; Preislisten des Patent-Gesundheit-Bekleidungs-Depots von Huss; Werbeblätter von Huss
Bemerkung: Konzept des Hochstifts zum Vorgang vgl. Bestell-Nr. NL 004/124
Ort: Staufen im Breisgau
14 Bl. hs. u. gedr.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 119** 1876
Bericht (2)
Berichte des Preisgerichts der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Freien Deutschen Hochstift
Beilage: Formulierung für eine Prämienauszahlung
Ort: Frankfurt am Main
5 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 120** 1876
Brief (2)
Meissner, Oskar
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Preisausschreiben der Bauer-Hoffmann-Stiftung betr. Motor für Nähmaschinen
Ort: Chemnitz-Schloßchemnitz
3 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 121** 1876 - 1877
Brief (2)
Kamper, F.
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Bitte um Übersendung von Unterlagen zur Preisausschreibung der Bauer-Hofmann-Stiftung für Entwicklung eines Motors für Nähmaschinen
Ort: Wien
3 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 004 / 122** 04.1876
Brief (1)
Friedl, Johann
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

Enthält: Teilnahme an einem Preisausschreiben der
Bauer-Hofmann-Stiftung des Hochstifts betr. Motor für Nähmaschine
Ort: Iglau
2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 123 30.04.1876
Brief (1)
Zarschler, Karl
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Preisausschreiben der Bauer-Hofmann-Stiftung betr. Antrieb
für Nähmaschinen
Ort: Dresden
2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 124 26.05.1876
Brief (1)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Huss, J.W.A.
Enthält: Stellungnahme zum verbesserten Fußantrieb für
Nähmaschinen von Huss im Rahmen eines Preisausschreibens der
Bauer-Hofmann-Stiftung
Bemerkung: Briefe von Huss vgl. Bestell-Nr. NL 004/118
Ort: Frankfurt am Main
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 125 23.08.1876
Brief (1)
Zarschler, Karl
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Preisausschreiben der Bauer-Hofmann-Stiftung betr. Antrieb
für Nähmaschinen
Ort: Dresden
2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 126 13.01.1878
Brief (1)
Zarschler, Karl
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Einstellung des Baus magnetischer Maschinen;
Beschlagnahme von Modellen; wirtschaftliche Lage
Ort: Dresden
2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 127 31.07.1878
Brief (1)
Zarschler, Karl

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Rücksendung von Verzeichnissen
Ort: Dresden
2 Bl. hs.

6.3. Regelung von Finanzangelegenheiten von Sophia Bauer

Bestell-Nr.: NL 004 / 128 10.04.1873

Brief (1)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Hofmann, Friedrich
Enthält: Stellungnahme betr. Vorschlag Hofmanns zur Auflösung der Bauer-Hofmann-Stiftung wg. finanzieller Lage Sophia Bauers
Beilage: Hofmann an Wilhelm Bauer betr. Einrichtung der Stiftung, 1875 (1 Bl. As.)
Bemerkung: Briefe Hofmanns an Hochstift betr. Auflösung vgl.
Bestell-Nr. NL 004/130
Ort: Frankfurt am Main
2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 129 1875 - 1883

Brief (6)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Bauer, Sophia
Enthält: Verwendung von Geldern der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Hochstift; Auszahlung von Geldern an Bauer; Ausgabe von Obligationen; Tätigkeit der Zweigstelle München
Intus: Notiz betr. Begräbnis Wilhelm Bauers
Beilage: Auszug aus einem Sitzungsprotokoll; Notiz betr. Aufnahme des Vermögensbestands
Ort: Frankfurt am Main
10 Bl. hs. u. Ds.

Bestell-Nr.: NL 004 / 130 1875 - 1889

Brief (3)
Hofmann, Friedrich
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Erfindung eines Unterseeboots durch Wilhelm Bauer; Gewährung einer Pension für Sophia Bauer aus der Privatkasse König Ludwig II. u. Ausbleiben dessen; Gründung der Bauer-Hofmann-Stiftung durch Wilhelm Bauer; finanzielle Lage von Sophia Bauer; Vorschlag zur Auflösung der Stiftung
Bemerkung: Konzept des Hochstifts zum Vorgang vgl. Bestell-Nr. NL 004/128
Ort: Leipzig
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 131 1876

Brief (2)
Bauer, Sophia
an: Volger, Otto
Enthält: Auszahlung von Zinsen aus der Bauer-Hofmann-Stiftung
beim Freien Deutschen Hochstift
Ort: München
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 132

16.09.1877

Brief (1)
Bauer, Sophia
an: Volger, Otto
Enthält: Auszahlung von Zinsen aus der Bauer-Hofmann-Stiftung
beim Freien Deutschen Hochstift
Ort: München
2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 133

22.12.1878

Brief (1)
Bauer, Sophia
an: Volger, Otto
Enthält: Anfrage betr. Verwendung eines von Wilhelm Bauer an das
Freie Deutsche Hochstift überlassenen Geldbetrags
Ort: München
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 134

1879

Brief (2)
Bauer, Sophia
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Auszahlung von Zinsen aus der Bauer-Hofmann-Stiftung
beim Hochstift
Ort: München
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 135

1883

Brief (3)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Englert
Enthält: Rückzahlung von Beiträgen an Sophia Bauer
Ort: Frankfurt am Main
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 136

1883

Brief (4)
Durlacher, Max

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Finanzielle Situation von Sophia Bauer; Forderung des Kaufmanns Salomon Erlanger aus Ulm gegenüber Bauer
Bemerkung: Konzepte des Hochstifts zum Vorgang vgl. Bestell-Nr. NL 004/137 u. NL 004/144
Ort: München
6 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 137 1883

Brief (3)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Durlacher, Max
Enthält: Finanzielle Situation von Sophia Bauer; Forderung des Kaufmanns Salomon Erlanger aus Ulm gegenüber Bauer
Bemerkung: Konzepte
Briefe Durlachers vgl. Bestell-Nr. NL 004/111 u. NL 004/136
Ort: Frankfurt am Main
5 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 138 1883

Brief (3)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Freies Deutsches Hochstift / Zweiggenossenschaft München
Enthält: Rückzahlung eingelegter Beiträge an Sophia Bauer
Bemerkung: Konzepte
Ort: Frankfurt am Main
4 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 139 1883

Brief (13)
Englert
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Auszahlung von Beträgen aus der Bauer-Hofmann-Stiftung an Sophia Bauer; finanzielle Lage Bauers
Ort: München
14 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 140 1883

Brief (16)
Bauer, Sophia
an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
Enthält: Auszahlung von Zinsen aus der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Hochstift; finanzielle Lage; Bitte um Rückgabe eingezahlter Beträge; Aufstellung finanzieller Verpflichtungen u. Schuldenstände Bauers
Ort: München
16 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 141

1883 - 1888

Akte (1)

Rückgabe des Vermögens der Bauer-Hofmann-Stiftung beim Freien Deutschen Hochstift in Frankfurt an Sophia Bauer

Enthält: Kapitalaufstellungen Bauers; Aufstellung betr. ausgezahlte Obligationen; Beschluss der Münchner Zweiggeseellschaft;

Quittungen Sophia Bauers; Posteinlieferungsscheine

Intus: Bericht betr. Verbindung mit dem Münchner Kaufmann M.

Obermeier zu Sophia Bauer

Bemerkung: Konzept

28 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 142

14.02.1883

Brief (1)

Obermeier, M.

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>*Enthält:* Auszahlung von Zinsen aus der Bauer-Hofmann-Stiftung an Sophia Bauer*Ort:* München

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 143

25.05.1883

Brief (1)

Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>

an: Englert*Enthält:* Finanzielle Lage von Sophia Bauer*Bemerkung:* Konzept*Ort:* Frankfurt am Main

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 144

24.09.1883

Bescheinigung (1)

Bauer, Sophia

Anerkennung einer Schuld gegenüber dem Kaufmann Salomon

Erlanger in Ulm

Intus: Frachtschein für Otto Volger*Bemerkung:* Erstellt beim Rechtsanwalt Max Durlacher in München;

vgl. Bestell-Nr. NL 004/136

Ort: München

2 Bl. hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 145

21.10.1883

Brief (1)

Michaelis, Rosenwald & Hackenberg Weißwaren-Fabrik <Köln>

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>*Enthält:* Finanzielle Forderung gegenüber Sophia Bauer*Ort:* Köln

2 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 146

21.10.1883

Brief (1)

Martin, Aloys

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>*Enthält:* Rückgabe des Kapitals der Bauer-Hoffmann-Stiftung an Sophia Bauer*Beilage:* Visitenkarte Martins mit hs. Anm.*Ort:* München

2 Bl. hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 147

29.01.1884

Brief (1)

Bauer, Sophia

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>*Enthält:* Bestätigung über den Empfang einer Sendung; Bitte um Ausstellung von Belegen*Ort:* München

1 Bl. hs.

6.4. Sonstiges**Bestell-Nr.: NL 004 / 148**

1872

Visitenkarte (1)

Visitenkarte von Doktor J. Berger

Enthält: Hs. Anm. Bergers betr. Absage eines Termins im Freien Deutschen Hochstift in Frankfurt

1 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 149

10.06.1875

Brief (1)

Wechmar, Karl von

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>*Enthält:* Auskunft zum Botaniker u. Professor George Karsten*Ort:* Kiel

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 150

28.06.1877

Brief (1)

Barthel, Peter

an: Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>*Enthält:* Absage bei Unterstützung in einer Patentangelegenheit*Bemerkung:* Keine näheren Informationen ersichtlich*Ort:* Frankfurt am Main

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 004 / 151 12.09.1883
Brief (1)
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>
an: Martin, Aloys
Enthält: Beileidsbekundung zu einem Trauerfall
Bemerkung: Konzept
Ort: Frankfurt am Main
1 Bl. hs.

7. Sonstiges

Bestell-Nr.: NL 004 / 152 ca. 1860
Formular (1)
Blankovordruck über eine Quittung für einen Beitrag zur Erprobung
der Motionsmaschine Wilhelm Bauers
1 Bl. gedr.

Bestell-Nr.: NL 004 / 153 26.08.1863
Vertrag (1)
Gebrüder Helfenberger Lastschiffunternehmen <Rorschach>; Bauer,
Wilhelm
Verkauf des Dampfschiffs "Ludwig" an Gebrüder Helfenberger
Ort: Rorschach
1 Bl. hs. (Kopie)

Bestell-Nr.: NL 004 / 154 01.05.1920
Objekt (1)
Notgeldschein über fünfzig Pfennige der Stadt Dillingen
Enthält: Porträt Bauers; Ansichten von Dillinger Stadttoren
Ort: Dillingen an der Donau
1 Bl. gedr.

IV. Register**Personen**

Vorbemerkung: Auf den Namen „Bauer, Wilhelm“ wurde im Register verzichtet.

Alexander II., Russland, Zar	090
Barthel, Peter	150
Bauer, Joseph Anton	091
Bauer, Karl	090
Bauer, Sophia	003, 005, 006, 109, 113, 128-147
Bauer, Wilhelmine	003
Berg, Karl Nikolaus	111
Bourier, Josef	095
Correns, J.	110
Deppert, Werner	097
Durlacher, Max	136, 137, 144
Englert	135, 139, 143
Erlanger, Salomon	136, 137, 144
Franz Joseph I., Österreich, Kaiser	013
Friedl, Johann	122
Gandlin, Th.	116
Grüne, von	013
Hofmann, Friedrich	099, 106, 128, 130
Huss, J.W.A.	118, 124
Kamper, F.	121
Karsten, George	149
Klusemann, F.	100
Listmann, Georg	106
Ludwig II., Bayern, König	130
Martin, Aloys	146, 151
Meissner, Oskar	120
Obermeier, M.	141, 142
Rabs, Joseph	008
Reyher	096
Schock, Th.	102
Scott, Russell	013
Volger, Otto	006, 008, 100, 101,

	104, 106, 109, 112, 113, 131-133, 144
Waas	039
Wechmar, Karl von	106, 149
Zarschler, Karl	123, 125-127
Zeiller, Johann Paul	004, 007

Körperschaften

Arbeiterverein Nürnberg	001
Bayern / Polizeidirektion München	011
Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik / Archiv	089
Die Gartenlaube	099
Freies Deutsches Hochstift <Frankfurt am Main>	002, 004-008, 100- 151
Zweiggenossenschaft München	138
Gebrüder Helfenberger Lastschiffunternehmen <Rorschach>	153
Michaelis, Rosenwald & Hackenberg Weißwaren-Fabrik <Köln>	145
Patentbüro Brandt und Nawrocki <Berlin>	118
Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main	115
Polytechnische Gesellschaft Kiel	108
Polytechnische Gesellschaft Nürnberg	115
Polytechnische Gesellschaft zu Stettin	115

Orte

Berlin	118
Bodensee	089, 092, 097, 100, 105, 106
Chemnitz-Schloßchemnitz	120
Dillingen an der Donau	009, 154
Dresden	123, 125-127
Frankfurt am Main	002, 004, 100-151
Frankfurt-Bockenheim	116
Hanau	110
Iglau	122
Kiel	019, 039, 108, 149
Köln	145
Konstanz	097
Leipzig	094, 096, 099, 130
London	023, 055
Magdeburg	100
München	003, 005-008, 011, 015, 051, 061, 081, 090, 102, 104, 129, 131-134, 136, 139, 140-142, 144, 146, 147
Nürnberg	001, 115
Rorschach	091, 153
Sankt Petersburg	024, 026, 080, 089, 092, 100
Staufen im Breisgau	118
Stettin	115
Ulm	136, 137, 144
Wien	095, 121